

Allgemeine Infos

Wer die zurecht erwartete Hilfe erbringt, wissen bei weitem nicht mehr alle Bürgerinnen und Bürger. Oftmals wird davon ausgegangen, dass zumindest in Mittelstädten eine Berufsfeuerwehr besteht..., dabei haben wir in Baden-Württemberg davon nur sieben.

Von 113.000 aktiven Frauen und Männern in den Gemeindefeuerwehren sind über 111.000 ehrenamtlich in freiwilligen Feuerwehren tätig.

Dies bedingt ein flächendeckendes System der Feuerwehr.

Dies kostet Geld.

Dass rasche und qualifizierte Hilfe nicht zum Nulltarif möglich ist, wird dabei übersehen.

„Stell dir vor, es brennt und keiner kommt löschen“ – unvorstellbar.

Viele Bürgerinnen und Bürger in unserer Gesellschaft erwarten in ihrer Vollkasko-Mentalität umfassende Hilfe des Staates, der Länder und der Kommunen, ohne daran zu denken oder sich Gedanken darüber zu machen, woher diese umfassende Hilfe eigentlich kommen soll, ohne ihr eigenes „Zutun“.

Kosten:

Weniger als eine Schachtel Zigaretten, nämlich 2,40 Euro, wenden die Kommunen, die Städte und Gemeinden als Träger der Feuerwehren, unterstützt mit Geldern aus der Feuerschutzsteuer, pro Einwohner monatlich für ihre Feuerwehr auf.

Für 0,08 Euro pro Einwohner am Tag leisten die Gemeindefeuerwehren in Baden-Württemberg rund um die Uhr an 365 Tagen pro Jahr rasche, qualifizierte und lebensrettende Hilfe.

Kostengünstige, flächendeckende Hilfe:

Diese Ehrenamtlichkeit erspart den Gemeinden immense Personalkosten von nahezu 45 Mio. Euro pro Jahr, wenn man auch in Zukunft ein flächendeckendes Rettungsnetz erhalten will, und an stelle der Freiwilligen, hauptberufliche Kräfte stehen würden. Es führt also kein Weg an der freiwilligen Helferschaft vorbei.

Man bedenke:

Bei gleicher Einsatzfähigkeit und Verfügbarkeit leisten Ehrenamtliche Feuerwehrangehörige nicht selten Übermenschliches, unter vollem persönlichem Risiko und Einsatz des eigenen Lebens.

Feuerwehr:

Die 160.000 Männer, Frauen und Jugendlichen in den Feuerwehren unseres Landes Baden-Württemberg leisten jährlich etwa 24 Mio. Stunden ehrenamtliche Arbeit

Dieses Engagement hat bei einem angenommenen Stundenlohn von 12,50 Euro einen jährlichen Wert von etwa 300 Mio. Euro, genauso viel wie die Städte und Gemeinden für die Feuerwehr, und damit für den Schutz der Bürger aufwenden.

Wertschöpfung:

Leider fehlt eine Statistik, die über die von den Feuerwehren geretteten Sachwerte Auskunft gibt.

Seriöse Untersuchungen gehen vom vier bis fünffachen Wert der Schadenssummen aus. Vorsichtig geschätzt, „erwirtschaften“ auf dieser Basis die Feuerwehren in unserem Bundesland für Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger jährlich etwa 1,25 Mrd. Euro.